

OSCAR ORTEGA SÁNCHEZ

Oscar Ortega Sánchez' wird 1962 im hessischen Lampertheim geboren, nach einem Abstecher an der Folkwangschule in Essen spielt er als Statist am Thalia Theater und wird dabei vom Intendanten Jürgen Flimm entdeckt. Flimm besetzt ihn fortan in seinen Inszenierungen und Oscar Ortega Sánchez ist bis 1995 sieben Jahre als festes Ensemblemitglied an der renommierten Hamburger Bühne in zahlreichen Inszenierungen zu sehen. Er arbeitet mit Regisseuren wie Ruth Berghaus, Werner Schroeter, Thomas Langhoff, Jérôme Savary, Katharina Thalbach, Michael Heicks, Daniel Karasek.

Seinen Durchbruch auf der Kinoleinwand hat er 1994 in Lars Beckers Thriller BUNTE HUNDE. 1997 übernimmt er gleich drei Kinorollen: Neben einer Hauptrolle in BACK IN TROUBEL, Regie: Andy Bausch ist er in Hans-Christian Schmidts preisgekröntem Film 23 sowie in Fatih Akins gefeiertem Regiedebüt KURZ UND SCHMERZLOS zu sehen. 1999 wird er für seine Rolle in 36 STUNDEN ANGST, Regie: Jörg Grünler für den Deutschen Fernsehpreis und 2000 dann für seine Rolle als argentinischer Starkicker Dios in Tomy Wigands Kultkomödie FUßBALL IST UNSER LEBEN für den Deutschen Filmpreis nominiert.

In den darauffolgenden Jahren darf er in weiteren Kinofilmen immer wieder sein ausgeprägt komödiantisches und fieses Talent zeigen, u.a. in EMIL UND DIE DETEKTIVE, Regie: Franziska Buch, AUF HERZ UND NIEREN , Regie: Thomas Jahn, GANZ NAH BEI DIR, Regie: Almut Getto, MORD IST MEIN GESCHÄFT, LIEBLING Regie: Sebastian Niemann. Parallel zieht es ihn immer mal wieder auf die Theaterbühne: Von 2003 bis 2007 sowie 2010 übernimmt er Gastrollen an den Hamburger Kammerspielen, zuletzt in ÜBER WASSER, NACH CHINA in der Regie von Peter Lichtefeld. 2014 steht er auf der Bühne am Theater am Kurfürstendamm in SCHLECHTER RAT unter der Regie von Nicolai Sykosch.

Im Fernsehen übernimmt er Episodenrollen in diversen deutschen Krimiformaten, u. a. mehrfach in Lars Beckers NACHTSCHICHT sowie in ALARM FÜR COBRA 11, TATORT, ROSA ROTH, MORDEN IM NORDEN, GROßSTADTREVIER und KÜSTENWACHE.

2012 ist er in Til Schweigers Kinohitfortsetzung KOKOWÄÄH2 zu sehen und spielt 2013 in gleich drei Kinofilmen mit. THE CUT, Regie: Fatih Akin, DESASTE, Regie: Justus von Dohnány, und in SAPHIRBLAU, Regie: Felix Fuchssteiner.

2014 steht er für den Kinofilm von Tom Bewilogua THE SWELLING vor der Kamera. Im Jahr 2015 spielt er im Kinofilm VOR DER MÖRGENRÖTE – STEFAN ZWEIG IN AMERIKA unter der Regie von Maria Schrader und übernimmt für das ZDF eine Rolle in EIN SOMMER AUF LANZAROTE [Regie: Jophi Ries] und für die ARD in ALLMEN UND DER ROSA DIAMANT [Regie: Thomas Berger].

Es steht 2016 für den Kinofilm SIMPEL [Regie: Markus Goller] und für die ZDF-Kultserie LÖWENZAHN [Regie: Wolfgang Eißler] vor der Kamera.

Das Jahr 2018 beginnt mit einer Rolle bei der Amazon Prime-Serie PASTEWKA [Regie: Erik Haffner]. Im Anschluss dreht er für die ZDF-Serie BETTYS DIAGNOSE [Regie: Verena S.

Freytag], bevor er in Prag für die Netflix-Serie BERLIN STATION [Regie: Hagen Bogdanski und Marc Jobst] und in Budapest für den ARD-Spielfilm ALLMEN UND DAS GEHEIMNIS DER DAHLIEN [Regie: Thomas Berger] dreht.

Dem breiten Publikum ist er seit 2008 durch seine Rolle Mustafa Tombul an der Seite von Erol Sander in der ARD/Degeto Krimireihe MORDKOMMISSION ISTANBU bekannt.